

Nachrichten und Informationen

Nachrichten und Informationen aus der täglichen Arbeit des Landtagsabgeordneten.

Santiago de Chile Plaza Moneda

23. April 2015

- [Mittelstand](#)
- [Veranstaltung](#)
- [vor Ort](#)



Ziel der Reise, die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Baden-Württemberg und Chile sowie Brasilien auszubauen

Staatssekretär Peter Hofelich am Denkmal für Salvador Allende, den durch einen Putsch der Militärs und ihres faschistischen Generals Pinochet zum Tode gekommenen demokratisch gewählten Präsidenten Chiles. Beeindruckend die Führung durch den Präsidentenpalast und die Orte des Gedenkens an Allende.

[Minister Schmid verabschiedet Staatssekretär Rust - Schmid: „Sein Wirken hat hohe Maßstäbe gesetzt“ - Neuer Staatssekretär wird Peter Hofelich](#)

30. Januar 2015

- [Mittelstand](#)



v.l.n.r.: Ingo Rust, Nils Schmid, Ingrid Katz-Hofelich, Peter Hofelich

Finanz- und Wirtschaftsminister Nils Schmid hat heute Staatssekretär Ingo Rust in einer offiziellen Feierstunde verabschiedet. Rust wird zum 1. Februar 2015 das Amt des Finanzbürgermeisters der Stadt Esslingen übernehmen. Minister Schmid würdigte die durch Rust angestoßenen Reformen im Bereich der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung sowie sein herausragendes Engagement im Lenkungskreis der Kommission für Haushalt und Verwaltungsstruktur. Großen Einsatz bewies Rust auch beim Denkmalschutz und der Denkmalpflege. Er trug maßgeblich dazu bei, kulturelle Denkmale in Baden-Württemberg zu bewahren und zu erforschen. Auch die Städtebauförderung und die damit verbundene Entwicklung von Städten und Gemeinden gehörten zu seinen Schwerpunkten.

[Weiterlesen ... Minister Schmid verabschiedet Staatssekretär Rust - Schmid: „Sein Wirken hat hohe Maßstäbe gesetzt“ - Neuer Staatssekretär wird Peter Hofelich](#)

[gregor international calendar award 2015](#)

26. Januar 2015

- [Mittelstand](#)
- [Pressemitteilung](#)



59 Preisträger aus dem In- und Ausland: Mittelstandsbeauftragter Peter Hofelich: „Die Kreativwirtschaft ist Innovationsmotor für Baden-Württemberg“

Die heutige Preisverleihung des gregor international calendar award und die hervorragende Ausstellung zeigen, dass die Kreativwirtschaft ein produktiver Innovationsmotor für Baden-Württemberg ist“, erklärte Peter Hofelich, Beauftragter für Mittelstand und Handwerk, heute (22.1.) bei der feierlichen Eröffnung in Stuttgart. „Am Kalenderwettbewerb beteiligen sich kreative Gestalter und Profifotografen mit originellen Ideen, einer hinter sinnigen Gestaltung und erstklassigen Bildern, die Geschichten erzählen. Produktionsbetriebe liefern die innovativen Techniken“, so Hofelich weiter.

[Weiterlesen ... gregor international calendar award 2015](#)

[Interview mit dem Mittelstandsbeauftragten Peter Hofelich](#)

19. Januar 2015

- [Fachgespräch](#)
- [Mittelstand](#)



v.l.: Herr Scherrer (Leiter Mittelstand/Handwerk), Peter Hofelich MdL, Sattlermeister Steffen Würtz, Foto: Eva Wunderlich

NWZ / Karen Emler: Lange hatte sich die Wirtschaft solch eine Scharnierfunktion gewünscht. Dann wurde ausgerechnet ein SPD-Politiker erster Mittelstandsbeauftragter des Landes. Peter Hofelich fühlt sich in seiner Rolle aber wohl.

Zuhören, Anliegen sammeln: So arbeitet Peter Hofelich, der Mittelstandsbeauftragte der Landesregierung. Hier im Bild (Mitte) mit Sattlermeister Steffen Würtz aus Brackenheim auf der Internationalen Handwerkermesse in München.

Herr Hofelich, Sie sollen für Ingo Rust als Finanzstaatssekretär nachfolgen. Ändert sich dadurch Ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Beauftragter für Mittelstand und Handwerk?

PETER HOFELICH: Mein Aufgabenspektrum wird sich erweitern, aber ich bleibe weiter in der Rolle als Mittelstandsbeauftragter Ansprechpartner für die kleinen und mittleren Unternehmen.

Ehrenamt klingt angesichts von 460 000 Mittelständlern beziehungsweise Handwerksbetrieben im Südwesten ohnehin etwas merkwürdig. Ist das nicht eher ein Fulltime-Job?

[Weiterlesen ... Interview mit dem Mittelstandsbeauftragten Peter Hofelich](#)

[Hofelich: „Wir setzen auf eine hohe Qualität der Gründungen“](#)

14. Dezember 2014

- [Mittelstand](#)
- [Pressemitteilung](#)



Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge feiert 20-jähriges Bestehen

NOX the Robot gewinnt den Landespreis für die außergewöhnlichste Gründungsidee

Die Initiative für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge (ifex) des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. Das Jubiläum wurde bei der ifex-Tagung am 09. und 10. 12.2014 in der evangelischen Akademie Bad Boll gewürdigt, unter anderem mit einem Unternehmenswettbewerb von zehn außergewöhnlichen Geschäftsideen. An der Tagung nahmen in diesem Jahr insgesamt über 150 Projekt- und Kooperationspartner teil (z.B. Kammern, Beratungs-Dienste, Wirtschaftsförderer, Hochschulen, Gründerverbunde usw.).

[Weiterlesen ... Hofelich: „Wir setzen auf eine hohe Qualität der Gründungen“](#)

Neue Studie: Elektromobilität im After Sales

11. Dezember 2014

- [Mittelstand](#)
- [Pressemitteilung](#)

Neue Studie des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg (MFW) und der e-mobil BW zeigt Herausforderungen und Beschäftigungseffekte der Elektromobilität im After Sales auf.

"Die zunehmende Elektrifizierung des Antriebsstranges ist mit Veränderungen in der automobilwirtschaftlichen Wertschöpfungskette verbunden. Diese beziehen sich nicht nur auf Entwicklung und Produktion durch Automobilhersteller und -zulieferer, sondern wirken sich auch auf automobilbezogene Dienstleistungen im Handwerk und Mittelstand aus. Es gilt die Veränderungen zu erkennen und die sich daraus ergebenden Chancen zu nutzen", sagte der Mittelstandsbeauftragte der Landesregierung Peter Hofelich heute (Mittwoch, 10.12.2014) in Esslingen anlässlich der Veröffentlichung der Studie „Entwicklung der Beschäftigung im After Sales – Effekte aus der Elektromobilität“ am Center of Automotive Service Technology (CAST) der Hochschule Esslingen. Der Einfluss auf die Beschäftigung im Kraftfahrzeuggewerbe und in der Teileindustrie korreliert der Studie

zufolge neben der zu erwartenden Marktentwicklung (teil-)elektrifizierter Antriebe stark mit dem allgemeinen Fahrzeugbestandswachstum.

[Weiterlesen ... Neue Studie: Elektromobilität im After Sales](#)

Neue Wege zur Innovation

03. Dezember 2014

- [Mittelstand](#)
- [Pressemitteilung](#)



Erster Open-Innovation Kongress Baden-Württemberg am 3. Dezember 2014 in Karlsruhe

Hofelich: Wirtschaftsnahe Forschung und Hochschulen im Land sind Partner für unsere Unternehmen bei offenen Innovationsprozessen

Heute fand in Karlsruhe der erste Open-Innovation-Kongress Baden-Württemberg mit fast 300 angemeldeten Teilnehmern statt. Die Öffnung der Innovationsprozesse für Unternehmenspartner von außen, z.B. Forschungseinrichtungen, Kunden und Lieferanten, gilt in vielen Strategiediskussionen als Schlüssel für die Zukunft. Auf dem Kongress lieferten zahlreiche Expertinnen und Experten Ideen und gute Beispiele für Open Innovation und befassten sich mit den damit verbundenen Herausforderungen. Veranstaltet wurde der Kongress vom Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg, dem Steinbeis-Europa-Zentrum und der Industrie- und Handelskammer Karlsruhe.

[Weiterlesen ... Neue Wege zur Innovation](#)

Mittelstandsbeauftragter in Brüssel

25. November 2014

- [Mittelstand](#)
- [Veranstaltung](#)

"Mittelstandsbeauftragter Peter Hofelich beim Brüsseler Gespräch mit dem Handwerk über künftige europäische Fördermöglichkeiten"

"Deutscher Meister -- Starkes Europa"

21. November 2014

- [Mittelstand](#)
- [Veranstaltung](#)



Die Europäische Kommission überprüft, ob in Europa alle Menschen Zugang zu Ihren Berufen haben. Für die einen ein berechtigtes Anliegen. Für andere aber auch eine Sorge. Das Baden-württembergische Handwerk sieht damit die Meisterpflicht bedroht. Und damit auch Nachhaltigkeit, Ausbildungsleistung und Verbraucherschutz. Grund genug, in Brüssel am Montag in einer großen Veranstaltung von Wirtschaftsministerium und Handwerkstag für den Erhalt der Meisterpflicht zu trommeln. Der Mittelstandsbeauftragte des Landes, Peter Hofelich, freute sich, dass das Filstal gut vertreten war. Denn auch der Kreishandwerksmeister Jürgen Schmid war mit von der Partie.

Beim nächtlichen Ausklang in der 'Schwarzwaldstube' der Landesvertretung waren beide zufrieden: "In Brüssel Weiss man jetzt, daß die Schwaben um den Meister kämpfen !"

Mittelstandsbeauftragter in Brüssel

21. November 2014

- [Mittelstand](#)
- [Veranstaltung](#)



"In der Brüsseler Landesvertretung Baden-Württembergs beim Spiel an einem High Tech Fussballtisch unser Göppinger MdL gewann übrigens nach engem Spiel"

[GlobalConnect auf der Landesmesse Stuttgart: Berufsbildungskongress „Ausbildung Made in Germany“](#)

05. November 2014

- [Mittelstand](#)
- [Pressemitteilung](#)

Mittelstandsbeauftragter Hofelich: „Weltweit steigt das Interesse an der beruflichen Ausbildung nach dem deutschen System“

Europaminister Friedrich: „Berufsausbildung kann Beitrag leisten, Jugendarbeitslosigkeit und Fachkräftemangel in Europa zu begegnen“

Der Mittelstandsbeauftragte der Landesregierung, Peter Hofelich, eröffnete heute (4. November) im Rahmen der Global Connect auf der Landesmesse Stuttgart den Berufsbildungskongress „Ausbildung 'Made in Germany' - weltweit gefragt“. „Weltweit steigt das Interesse an der beruflichen Ausbildung nach dem deutschen System als Motor für wirtschaftliches Wachstum, Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und soziale Stabilität. Immer mehr Länder erkennen, dass die praxisorientierte und bedarfsgerechte betriebliche Ausbildung den Unternehmen die große Chance bietet, sich ihren Erfordernissen entsprechend geeignete Fachkräfte zu sichern“, erklärte Hofelich.

Rund 350 Teilnehmer diskutierten rund um die Themen Berufliche Bildung und internationale Fachkräftegewinnung. Betriebe stellten vor, welche Erfahrungen sie mit der dualen Ausbildung im Ausland gemacht haben. Vertreterinnen und Vertreter aus Forschungs- und Transfereinrichtungen sowie im Ausland erfahrene Bildungsdienstleister zeigten Geschäftsmodelle und Chancen für erfolgreichen Bildungsexport sowie auch Herausforderungen und Hemmnisse auf.

[Weiterlesen ... GlobalConnect auf der Landesmesse Stuttgart: Berufsbildungskongress „Ausbildung Made in Germany“](#)

[Veranstaltung des Wettbewerb "Elevator Pitch BW" am 23.10. in Nürtingen war ein voller Erfolg](#)

28. Oktober 2014

- [Mittelstand](#)
- [Pressemitteilung](#)

Mittelstandbeauftragter Peter Hofelich gratuliert dem Sieger des Regional Cup Kreis Esslingen: CODE2ORDER gewinnt den ersten Preis

Eine Fahrstuhlfahrt Zeit für junge Geschäftsideen: In nur 3 Minuten mussten neun Jungunternehmen, Gründerinnen und Gründer am Donnerstag, 23.10.2014, beim Elevator Pitch in Nürtingen die Fachjury und rund 50 Zuhörer von Ihrer Geschäftsidee überzeugen. Der regionale Wettbewerb wurde im Rahmen eines Gründertags an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt mit Unterstützung von CONTACT AS e.V., der IHK Region Stuttgart, der Kreishandwerkerschaft Esslingen-Nürtingen, der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen und der Wirtschaftsförderung Nürtingen umgesetzt.

Peter Hofelich, Beauftragter der Landesregierung für Mittelstand und Handwerk gratulierte den regionalen Gewinnern und überreichte die Siegerurkunden: „Die Teilnehmer des Wettbewerbs beweisen, welches kreative Potenzial in Baden-Württemberg steckt. Es freut mich, dass so viele ideenreiche Gründerinnen und Gründer den Elevator Pitch als Plattform nutzen, um Ihre Geschäftsidee vor Publikum und Jury zu präsentieren. Ich wünsche den Siegern weiterhin viel Erfolg.“

[Weiterlesen ... Veranstaltung des Wettbewerb "Elevator Pitch BW" am 23.10. in Nürtingen war ein voller Erfolg](#)

Gewinn oder Gemeinwohl

28. Oktober 2014

- [Mittelstand](#)
- [Veranstaltung](#)
- [vor Ort](#)

MdL Peter Hofelich hält das Schlusswort bei dem Fachgespräch ‚Gewinn oder Gemeinwohl‘ der Friedrich Ebert Stiftung im Kreissparkassen-Forum. Sein Ausblick: „Gute Wirtschaftspolitik braucht vor allem auch gute flankierende Politiken, wie gute Bildung für alle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder eine gut ausgebaute Infrastruktur. Darüber hinaus gelte in Anlehnung an das Denken von Rousseau: Der allgemeine Wille und damit das allgemeine Wohl ist etwas anderes als der Wille aller und damit die Summe der Einzel-Interessen. Für das allgemeine Wohl, das nie konstant und immer in Veränderung ist, braucht es den gesellschaftlichen Diskurs, also das Miteinander und nicht das Nebeneinander in der Demokratie“.

Großer Bahnhof für Peter Hofelich beim Stand des Kompetenznetzwerkes Mechatronik auf der Motek

27. Oktober 2014

- [Mittelstand](#)
- [Veranstaltung](#)
- [vor Ort](#)

"Der in Göppingen beheimatete Verein hatte Aussteller rund um die Mechatronik auf der wichtigen Leitmesse für neue industrielle Technologien auf der Messe Stuttgart versammelt. Geschäftsführer Schiek führte den Mittelstandsbeauftragten über den Stand und stellte ihm das Messe-Team vor".